

VII. Anlage zu A

Planungsvorgaben für die Klassen- und Gruppenbildung (in Ergänzung zu § 4a SchulG und zur Anlage zu § 2 SchulnetzVO)			
Schulart/Maßnahme	Richtwert für die Klassen- und Gruppenbildung	Klassen-/ Gruppenobergrenze	Mindestschülerzahl
Grundschule			
Gruppenbildung		16	
LRS-Klasse	12	16	8
Schulgartenunterricht		16	
Schwimmunterricht		16	
Sportunterricht		28	
Mittel-/Oberschule			
Gruppe mit Ziel HS-Abschluss/RS-Abschluss			12
Gruppe im Pflichtbereich WTH		16	12
Gruppe im Wahlpflichtbereich		*	
Gruppe zweite Fremdsprache (abschlussorientiert)			12**
Gruppe in Technik und Computer		16	12
Gruppe in Informatik			12
Schwimmunterricht		20	
Sportunterricht		28***	
Sonstige Gruppenbildung		16	
Grundschule und Mittel-/Oberschule			
Vorbereitungsklasse für Migranten	20	23	
Vorbereitungsgruppe für Migranten	12	16	
Gymnasium			
Profilgruppe			16
Gruppe zweite Fremdsprache		28*****	
Gruppe in Technik und Computer		16	12
Gruppe in Informatik			12
Schwimmunterricht		20	
Sportunterricht		28***	
Schule für Blinde und Sehbehinderte			
Klasse für Blinde, Klassenstufen 1 – 2	6	8	4
Klasse für Blinde, Klassenstufen 3 – 10	6	10	5
Klasse für Sehbehinderte	8	10	5
Schule für Hörgeschädigte			
Klasse für Hörgeschädigte	7	9	5
Schule für Körperbehinderte			
Klasse für Körperbehinderte, Klassenstufen 1 – 4	10	12	8
Klasse für Körperbehinderte, Klassenstufen 5 – 10	12	14	10
Schule zur Lernförderung			
Gruppe in den Fächern Hauswirtschaft, Werken/Arbeitslehre und Informatik	9		
Allgemeinbildende Förderschulen			
Schulgartenunterricht		****	
Schwimmunterricht		****	
Sportunterricht		****	
Berufsschule, Berufsfachschule, Berufliches Gymnasium, Fachschule, Fachoberschule, Berufsgrundbildungsjahr			
Sportunterricht		28***	

Gruppenbildung	13	16	8
Berufsschule, Berufsfachschule, Berufsgrundbildungsjahr und Berufsvorbereitungsjahr an berufsbildenden Förderschulen			
Gruppenbildung	8		
Klassen im Berufsvorbereitungsjahr, Berufsschulklassen mit Jugendlichen ohne Ausbildungsvertrag, Vorbereitungsklassen mit berufspraktischen Aspekten, Klassen berufsvorbereitender Bildungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit – allgemein	20	22	16
* Die Anzahl der Gruppen im Wahlpflichtbereich Neigungskurse und im Wahlpflichtbereich Vertiefungskurse darf die Anzahl der Gruppen im Fach WTH (in Klassenstufe 10 fiktive Gruppenbildung) nicht überschreiten.			
** Über Ausnahmen entscheidet die Sächsische Bildungsagentur.			
*** Bei Bildung der Sportgruppen ist die Geschlechtertrennung im Grundbereich zu berücksichtigen.			
**** In Umsetzung der Förderspezifik und unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnislage.			
***** Beschlüsse der Schulkonferenz gemäß § 4a Absatz 2 des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen gelten für die Gruppenobergrenze im Fach zweite Fremdsprache entsprechend.			

V. Anlage zu Teil D Ziffer III Nummer 1 Satz 2

Zeitleiste	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr
	18	19	20	21	22	25	26	27	28	29	2	3	4	9	10	11	12	13	17	18	19	20	23	24	25	26	27	28	30	31	1	2	3	6	7	8	9	10	13	14	15	16	17
	April										Mai										Juni																						
BFS für Wirtschaft																					23. bis 27. Mai 2016 schriftliche Prüfungen																						
BFS für Technik											28. April bis 13. Mai 2016 schriftliche und praktische Prüfungen																																
BFS für Pflegehilfe, BFS für Sozialwesen																					9. Mai bis 3. Juni 2016 schriftliche Prüfungen																						
BFS für Altenpflege ¹																					17. Mai bis 10. Juni 2016 schriftliche Prüfungen																						
BFS für medizinische Do- kumentation																					23. Mai bis 17. Juni 2016 schriftliche, mündliche und praktische Prüfungen																						
FOS und Erwerb der Fach- hochschulreife in berufsquali- fizierenden Bildungsgängen																					13. bis 23. Mai 2016 schriftliche und prak- tische Prüfungen																						
FS FB Sozialwesen ²																					9. Mai bis 1. Juni 2016 schriftliche Prüfungen																						
FS FB Gestaltung, Technik und Wirtschaft																					13. Mai bis 28. Mai 2016 schriftliche Prüfungen																						
Berufliches Gymnasium											21. April bis 20. Mai 2016 Prüfungen P1 bis P5																																
											[25. April bis 27. Mai 2016 Praktischer Prüfungsteil im Fach Englisch (L)]										23. bis 31. Mai 2016 Prüfungen P1 bis P5 (Nachtermin)					1. bis 15. Juni 2016 zusätzliche mündliche Prüfungstermine																	

¹ Zur Ausnahme in der BFS für Altenpflege vergleiche Teil D Ziffer III Nummer 3

² Zur Ausnahme in der FS – Fachbereich Sozialwesen vergleiche Teil D Ziffer III Nummer 4